

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VIII/3/30

Erschienen am 2. August 1955

Signatur
ZSA
3A7IIc

Die Tuberkulose im Jahre 1954
im Bundesgebiet und in West-Berlin

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Inhalt

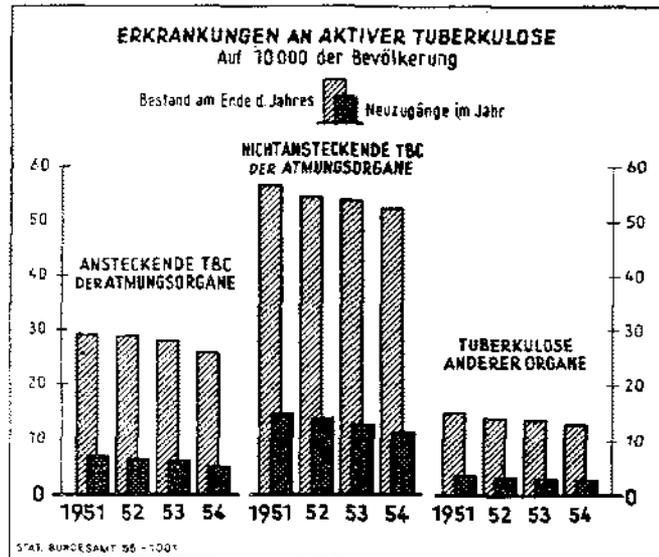
	Seite
A. <u>Text</u>	
Die Tuberkulose im Jahre 1954	3
B. <u>Tabellen</u>	
1. Neuerkrankungen und Bestand an aktiver Tuberkulose im Bundesgebiet und in West-Berlin Grund- und Verhältniszahlen	5
2. Neuerkrankungen und Bestand an aktiver Tuberkulose in den Ländern des Bundesgebietes Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung	6
3. Sterbefälle an Tuberkulose (nach standesamtlichen Meldungen) Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung	6
4. Tuberkulose-Sterblichkeit in europäischen und aussereuropäischen Ländern in verschiedenen Jahren seit 1913 Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung	7

Die Tuberkulose im Jahr 1954

Wenn auch bei der Tuberkulose in den letzten Jahren die Sterbeziffern eine deutliche, die Erkrankungszi ffern nur eine geringrückläufige Tendenz aufweisen, so spielt diese Krankheit nach wie vor eine erhebliche Rolle. Die Erkrankten und die Sterbefälle werden daher weiterhin durch die Tuberkulosefürsorgestellen der Gesundheitsämter erfaßt und diese Unterlagen durch Angaben in den Leichenschau- bzw. Totenscheinen, die das Urmaterial der Todesursachenstatistik darstellen, ergänzt.

Erkrankungen an Tuberkulose

Nach einer Verordnung des Reichsministeriums des Innern von 1938 und den in den ersten Nachkriegsjahren zusätzlich erlassenen Ergänzungen sind Erkrankungen und Sterbefälle sowohl an ansteckender als auch an nichtansteckender, aber „aktiver“ Lungen- und Kehlkopftuberkulose, an Hauttuberkulose und an Tuberkulose anderer Organe meldepflichtig. Da die Tuberkulose oftmals schleichend und ohne wesentliche Beschwerden verläuft und dem Erkrankten unbekannt bleibt, ein Teil der Kranken ihren Zustand aber auch verheimlichen will, ist eine vollständige Erfassung aller Tuberkulösen auch bei Durchführung von laufenden Reihenröntgendurchleuchtungen kaum möglich. Die Statistik der Erkrankungen an Tuberkulose kann daher nur unterste Werte der Krankheitshäufigkeit geben. Sie weist die Neuzugänge und den Bestand der erfaßten Erkrankten aus. Als Neuzugänge sollen eigentlich nur Personen, die erstmals an Tuberkulose erkrankt sind, gezählt werden. Dieses bereitet aber erhebliche Schwierigkeiten, denn die Erkrankten verschweigen aus den verschiedensten Gründen frühere tuberkulöse Erkrankungen. Außerdem sind bei Wohnungswechsel und damit bei der Erfassung der Erkrankten an einer neuen Tuberkulosefürsorgestelle Verwechslungen zwischen erstmalig Erkrankten und erstmalig in der Tuberkulosefürsorgestelle Zugewandenen kaum zu vermeiden. Da schließlich in mehreren Ländern in gewissen Abständen gesetzlich vorgeschriebene Röntgenuntersuchungen der gesamten Bevölkerung erfolgen und im Anschluß daran die Zahl der Neuzugänge im allgemeinen ansteigt, sind auch aus diesen Gründen zeitliche und örtliche Vergleiche dieser Ergebnisse nur mit gewissen Vorbehalten möglich.



Bei den Neuzugängen an Tuberkulösen hat sich auch im Jahre 1954 der seit mehreren Jahren zu beobachtende Rückgang der Erkrankungszi ffern an ansteckender, an nichtansteckender Lungentuberkulose und an Tuberkulose anderer Organe fortgesetzt.

Neuzugänge an aktiver Tuberkulose im Bundesgebiet nach Alter und Geschlecht

Geschlecht	Ansteckende Tbc der Atmungsorgane		Nichtansteckende Tbc der Atmungsorgane		Tuberkulose anderer Organe				
	1954		1953		1954				
	Anzahl	auf 10 000 d. Bevölkerung	Anzahl	auf 10 000 d. Bevölkerung	Anzahl	auf 10 000 d. Bevölkerung			
Kinder 0 bis unter 15 Jahre	495	0,4	0,6	19 485	17,5	20,4	3 145	2,8	3,3
Männer 15 Jahre und älter	16 479	9,4	10,8	20 734	11,8	12,7	4 494	2,6	2,7
Frauen 15 Jahre und älter	8 859	4,0	4,9	16 708	8,0	9,1	6 204	3,0	3,2
Insgesamt	25 333	6,1	6,0	56 927	11,6	12,9	13 843	2,8	3,0

Der Rückgang der nach Geschlecht und Alter gegliederten Erkrankungszi ffern der Neuzugänge gegenüber dem Vorjahr ist in allen drei Krankheitsgruppen, und zwar am deutlichsten bei den Kindern, erkennbar.

Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten im Bundesgebiet

Art der Tuberkulose	1954	1953	1952	1951
	Anzahl	auf 10 000 der Bevölkerung		
Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane	128 548	25,8	28,1	28,0
Nichtansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane	260 614	52,4	53,9	54,4
Tuberkulose anderer Organe	64 690	13,0	13,7	14,0

Die Gesamtzahl der erfaßten Tuberkulösen (Bestand) ist für die Beurteilung der Erkrankungszi ffigkeit ein wesentlich besserer Gradmesser als die Zahl der Neuzugänge, zumal Erhebungsfehler bei der Feststellung des Bestandes kaum in Erscheinung treten. Die Bestandsziffer der Erkrankten an ansteckender Tuberkulose der Atmungsorgane, die bis 1950 anstieg und seit 1951 langsam absinkt, zeigte 1954 (25,8 auf 10 000 der Bevölkerung) gegenüber 1953 (28,1) einen weiteren deutlichen Abfall. Dabei darf allerdings nicht vergessen werden, daß die im Bundesgebiet lebenden rund 129 000 (zusätzlich West-Berlin 11 000) an ansteckender Tuberkulose der Atmungsorgane Erkrankten nach wie vor einen Gefahrenherd darstellen und auch die rund 260 000 (zusätzlich West-Berlin 20 000) Personen mit nichtansteckender (aktiver) Tuberkulose laufend überwacht werden müssen, um die Erkrankten der zweckmäßigsten Behandlung zuführen und neue Infektionen bei Angehörigen oder sonstigen Personen ihrer näheren Umgebung vermeiden zu können. Auch die Bestandsziffer der an nichtansteckender Tuberkulose der Atmungsorgane Erkrankten zeigte 1954 (52,4) gegenüber 1953 (53,9) einen Rückgang, der allerdings geringer war als bei den ansteckenden Tuberkulösen. Die Abnahme der Bestandsziffer der Erkrankten an Tuberkulose anderer Organe, die

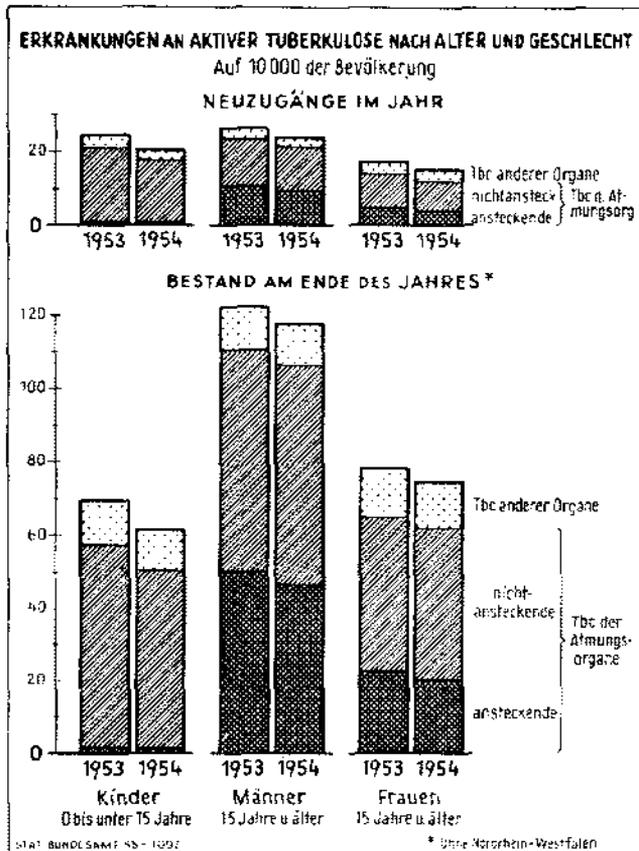
Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten im Bundesgebiet¹⁾ am Ende des Jahres nach Alter und Geschlecht

Geschlecht	Ansteckende Tbc der Atmungsorgane		Nichtansteckende Tbc der Atmungsorgane		Tuberkulose anderer Organe				
	1954		1953		1954				
	Anzahl	auf 10 000 d. Bevölkerung	Anzahl	auf 10 000 d. Bevölkerung	Anzahl	auf 10 000 d. Bevölkerung			
Kinder 0 bis unter 15 Jahre	1 089	1,4	1,8	38 802	49,0	55,8	8 589	10,8	12,0
Männer 15 Jahre und älter	58 892	46,6	50,3	75 530	59,8	60,2	14 280	11,3	11,9
Frauen 15 Jahre und älter	30 205	20,2	22,7	62 500	41,8	42,2	18 991	12,7	13,2

¹⁾ Ohne Nordrhein-Westfalen.

seit Kriegsende vorhanden war, wurde auch im Jahre 1954 beobachtet.

Gliedert man den Bestand der an Tuberkulose Erkrankten nach Geschlecht und Alter, so zeigt sich gegenüber 1953 sowohl beim männlichen als auch beim weiblichen Geschlecht in allen Altersgruppen und bei allen Tuberkulosearten ein Rückgang, der am deutlichsten bei der nichtansteckenden Tuberkulose der Atmungsorgane der Kinder zu erkennen ist. Besonders ist hervorzuheben, daß sowohl bei den Männern als auch bei den Frauen die Bestandsziffern der ansteckenden Tuberkulose der Atmungsorgane im Jahre 1954 gegenüber dem Vorjahre um rund 5 bzw. rund 10 VII abgesunken sind. Bei den beiden übrigen Tuberkulosearten trat dagegen nur ein unwesentlicher Rückgang der Bestandsziffern der Männer und Frauen in den beiden Berichtsjahren ein.

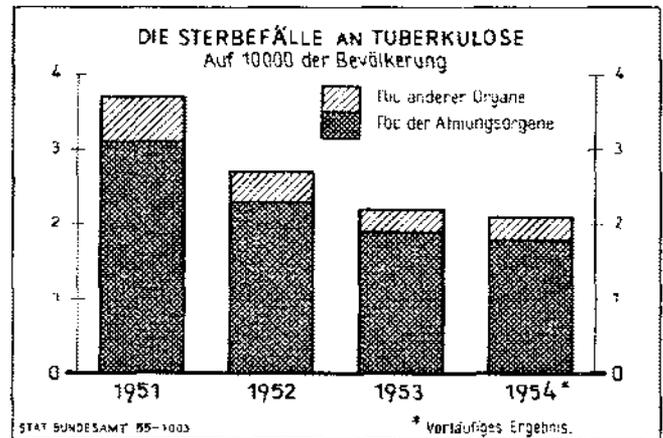


Die Bestandsziffern der Tuberkulösen zeigen in den Ländern des Bundesgebietes und in West-Berlin deutliche Unterschiede. Sie sind nach wie vor bei allen drei Tuberkulosearten in West-Berlin wesentlich höher als in den Ländern des Bundesgebietes. Die Bestandsziffern der ansteckend Tuberkulösen betrug 1954 in West-Berlin 50,8 auf 10000 der Bevölkerung und war damit fast doppelt so hoch wie im Bundesgebiet. Dabei muß allerdings betont werden, daß in den Stadtstaaten Hamburg und Bremen diese Ziffern mit 41,0 bzw. 41,4 auch erheblich über dem Bundesdurchschnitt (25,8) lagen. Die günstigste Bestandsziffer hatte Hessen mit 19,2

ansteckenden Tuberkulösen auf 10000 der Bevölkerung. Bei den nichtansteckenden Tuberkulösen war 1954 die Bestandsziffer von Hamburg mit 101,4 wesentlich höher als die von West-Berlin (90,4) und Bremen (85,2). Am günstigsten lag diese Erkrankungsziffer in Bayern mit 35,7 und damit erheblich tiefer als der Bundesdurchschnitt von 52,4. Überraschend große Unterschiede weisen die Bestandsziffern der an Tuberkulose anderer Organe erkrankten Personen in den einzelnen Ländern auf. Bremen stand mit 21,4, gefolgt von Rheinland-Pfalz (17,6) und Nordrhein-Westfalen (15,6) über dem Bundesdurchschnitt von 13,0. Dagegen lagen West-Berlin (10,9), Hamburg (10,5) hier unter dem Bundesdurchschnitt und Bayern wies wiederum den günstigsten Stand auf (8,2). Dabei muß aber darauf hingewiesen werden, daß bei der Berechnung dieser Ziffern u. a. Unterschiede im Altersaufbau sowie in der Gliederung nach Gemeindegrößenklassen in den Ländern nicht berücksichtigt worden sind.

Sterbefälle an Tuberkulose

Während in den Vorjahren ein deutlicher Rückgang in der Tuberkulosesterblichkeit zu erkennen war, konnte 1954, wie aus dem Schaubild deutlich zu erkennen, nur bei den Sterbeziffern an Tuberkulose der Atmungsorgane gegenüber 1953 ein geringer Rückgang verzeichnet werden. Praktisch keine Änderungen wiesen die Sterbeziffern an Tuberkulose anderer Organe auf.



Während bis 1953 die Sterbeziffern einen deutlichen Rückgang erkennen ließen und die Erkrankungsziffern nur eine geringfügig absinkende, zum Teil sogar ansteigende oder doch gleichbleibende Entwicklung aufwiesen, ließen 1954 aber auch die Erkrankungsziffern im Vergleich zum Vorjahr einen deutlichen Abfall, dagegen die Sterbeziffern von 1954 gegenüber 1953 nur eine unwesentliche Änderung erkennen. Diese Entwicklung ist dadurch zu erklären, daß zahlreiche Erkrankte, die unter früheren Verhältnissen nach kurzer Zeit durch den Tod aus dem Bestand ausgeschieden wären, nunmehr darin blieben und dadurch der Rückgang des Bestandes hinausgeschoben wird. Diese in erster Linie durch die Tuberkulosevorbeugung und die moderne Therapie erreichte Lebensverlängerung der Erkrankten hatte aber zur Folge, daß diese zunächst als Infektionsquelle bestehen bleiben und überwacht werden müssen.

Neuerkrankungen und Bestand an aktiver Tuberkulose im Bundesgebiet und in West-Berlin

Zeit Land	Tuberkulose der Atmungsorgane				insgesamt	Tuberkulose anderer Organe	Tuberkulose aller Formen insgesamt
	ansteckend (offen)		insgesamt	nicht ansteckend (aktiv geschlossen)			
	mit Bazillen- nachweis	ohne Bazillen- nachweis					
Neuerkrankungen an aktiver Tuberkulose							
Bundesgebiet							
1950 ²⁾	23 227	10 105	33 332	73 204	106 536	16 392	122 928
1951 ²⁾	23 294	9 182	32 476	68 824	101 300	16 246	117 546
1952 ³⁾	22 275	8 006	30 281	65 195	95 476	15 321	110 797
1953	21 983	7 371	29 354	63 300	92 654	14 684	107 338
1954	19 898	5 435	25 333	56 927	82 260	13 643	96 103
nach Ländern (1954)							
Schleswig-Holstein	1 092	456	1 548	4 130	5 678	751	6 429
Hamburg	800	400	1 200	4 394	5 594	443	6 037
Niedersachsen	2 657	847	3 504	8 467	11 971	1 960	13 931
Bremen	212	133	345	756	1 101	315	1 416
Nordrhein-Westfalen	6 756	1 235	7 991	15 751	23 722	3 797	27 519
Hessen	1 413	518	1 931	3 718	5 649	1 436	7 085
Rheinland-Pfalz	1 219	506	1 725	3 110	4 835	1 111	5 946
Baden-Württemberg	2 330	512	2 842	6 378	11 220	2 011	13 231
Bayern	3 419	828	4 247	8 243	12 490	2 019	14 509
West - Berlin							
1950	1 644	1 725	3 369	5 667	9 036	675	9 711
1951	1 643	1 615	3 258	4 623	7 881	625	8 506
1952	1 569	1 385	2 954	4 090	7 044	589	7 633
1953	1 672	1 168	2 840	4 675	7 515	560	8 075
1954	1 484	762	2 246	4 420	6 666	579	7 245
Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung							
Bundesgebiet							
1950 ²⁾	5,00	2,18	7,18	15,76	22,94	3,53	26,47
1951 ²⁾	4,87	1,96	6,93	14,69	21,62	3,47	25,09
1952 ³⁾	4,71	1,89	6,41	13,79	20,20	3,24	23,44
1953 ⁴⁾	4,49	1,50	5,99	12,92	18,92	3,04	21,96
1954	4,02	1,10	5,12	11,50	16,61	2,80	19,41
nach Ländern (1954)⁴⁾							
Schleswig-Holstein	4,70	1,96	6,66	17,76	24,42	3,23	27,65
Hamburg	4,61	2,30	6,91	25,20	32,21	2,55	34,77
Niedersachsen	4,03	1,29	5,32	12,85	18,17	2,97	21,14
Bremen	3,44	2,16	5,60	12,28	17,88	5,12	23,00
Nordrhein-Westfalen	4,69	0,86	5,54	10,91	16,46	2,63	19,09
Hessen	3,14	1,15	4,29	8,26	12,56	3,19	15,75
Rheinland-Pfalz	2,75	1,56	5,31	9,58	14,99	3,42	18,31
Baden-Württemberg	3,36	0,74	4,10	12,08	16,18	2,90	19,08
Bayern	3,75	0,90	4,64	9,00	13,63	2,20	15,84
West - Berlin							
1950	7,69	8,07	15,76	26,50	42,25	3,16	45,40
1951	7,56	7,43	15,00	21,88	36,28	2,88	39,16
1952	7,23	6,38	13,62	18,85	32,47	2,77	35,18
1953 ⁴⁾	7,56	5,28	12,84	21,14	33,99	2,53	36,52
1954	6,77	3,48	10,24	20,16	30,40	2,64	33,04
Bestand⁵⁾ der an aktiver Tuberkulose Erkrankten							
Bundesgebiet							
1950	89 575	47 683	137 258	285 397	423 655	74 518	498 173
1951	94 523	46 490	141 045	273 345	414 390	73 157	487 547
1952	95 063	42 157	141 218	265 082	406 300	68 405	474 705
1953	100 477	38 021	138 498	265 476	403 974	67 539	471 513
1954	97 753	30 795	128 548	260 614	389 162	64 600	453 762
nach Ländern (1954)							
Schleswig-Holstein	4 936	3 010	7 946	19 459	27 405	3 865	31 270
Hamburg	4 699	2 487	7 186	17 768	24 954	1 846	26 800
Niedersachsen	15 378	2 498	17 876	33 317	51 193	7 485	58 678
Bremen	1 377	1 205	2 582	5 310	7 892	1 330	9 222
Nordrhein-Westfalen	29 291	9 071	38 362	83 782	122 144	22 760	144 904
Hessen	7 277	1 409	8 686	16 958	25 624	5 640	31 264
Rheinland-Pfalz	5 749	3 100	8 849	15 298	24 147	5 751	29 898
Baden-Württemberg	12 594	3 465	16 059	36 040	52 099	8 420	60 519
Bayern	16 452	4 550	21 002	32 702	53 704	7 503	61 207
West - Berlin							
1950	8 382	4 996	13 378	21 296	34 674	4 512	39 186
1951	8 785	4 246	13 031	20 306	33 337	3 693	37 030
1952	9 222	3 120	12 342	19 614	31 956	3 221	35 177
1953	9 843	2 190	12 033	19 849	31 082	2 593	33 675
1954	9 966	1 159	11 125	19 811	30 936	2 392	33 328
Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung							
Bundesgebiet							
1950	18,63	9,95	28,65	59,77	88,42	15,55	103,97
1951	19,59	9,65	29,24	56,51	85,75	15,10	100,86
1952	20,34	8,65	28,99	54,42	83,41	14,04	97,46
1953 ⁴⁾	20,39	7,72	28,11	53,67	81,98	13,71	95,68
1954	19,64	6,19	25,83	52,97	78,21	12,99	91,19
nach Ländern (1954)⁴⁾							
Schleswig-Holstein	21,43	13,07	34,50	84,48	118,97	16,78	135,75
Hamburg	26,82	14,19	41,01	101,41	142,42	10,54	152,96
Niedersachsen	23,41	3,80	27,21	50,72	77,93	11,39	89,32
Bremen	22,10	19,34	41,44	89,53	126,68	21,75	148,03
Nordrhein-Westfalen	25,12	6,23	26,35	57,94	83,88	15,63	99,51
Hessen	16,10	3,12	19,21	37,47	56,68	12,48	69,16
Rheinland-Pfalz	17,60	9,49	27,09	46,93	73,91	17,60	91,52
Baden-Württemberg	17,97	4,94	22,91	51,43	74,34	12,01	86,36
Bayern	17,36	4,97	22,93	35,71	58,64	8,19	66,83
West - Berlin							
1950	38,90	23,19	62,09	98,84	160,93	20,94	181,87
1951	40,44	19,55	59,99	93,48	153,46	17,00	170,46
1952	42,17	14,27	56,43	89,66	146,11	14,73	160,84
1953 ⁴⁾	44,78	9,96	54,75	86,67	141,41	11,80	153,21
1954	45,46	5,29	50,75	80,37	141,11	10,91	152,02

1) Nur Neuzugänge, keine Zugänge aus anderen Gruppen. - 2) Ohne Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindenau. - 3) Ohne Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern. - 4) Vorläufiges Ergebnis. - 5) Bestand am Ende des Jahres.

**Neuerkrankungen und Bestand an aktiver Tuberkulose in den Ländern des Bundesgebietes
auf 10 000 der Bevölkerung**

Land	Neuzugänge 1)					Bestand 4)				
	1950	1951	1952 2)	1953	1954 3)	1950	1951	1952 2)	1953	1954 3)
ansteckende Tbc. der Atmungsorgane										
Bundesgebiet	7,1 ^{a)}	6,9 ^{a)}	6,4 ^{b)}	6,0	5,1	28,7	29,2	29,0	28,1	25,8
Schleswig-Holstein	9,2	8,9	7,9	7,2	6,7	32,9	33,9	34,9	34,3	34,5
Hamburg	9,5	8,3	8,7	7,3	6,9	39,2	41,7	43,6	43,2	41,0
Niedersachsen	9,5	8,9	7,7	6,3	5,3	32,3	33,9	33,0	29,9	27,2
Bremen	7,5	7,0	5,4	6,2	5,6	39,0	42,3	42,2	44,2	41,4
Nordrhein-Westfalen	7,4	7,1	6,7	6,6	5,5	30,5	30,8	30,6	29,3	26,3
Hessen	5,9	5,2	5,3	4,9	4,3	23,2	22,2	22,3	21,5	19,2
Rheinland-Pfalz	7,4 ^{a)}	7,4 ^{a)}	7,0 ^{b)}	6,6	5,3	26,1	26,3	27,4	27,7	27,1
Baden-Württemberg	7,4 ^{a)}	5,6 ^{a)}	4,8 ^{b)}	4,8	4,1	25,2	25,2	25,1	24,7	22,9
Bayern	6,0	6,0	5,6	5,5	4,6	25,4	26,1	25,2	25,4	22,9
nicht ansteckende Tbc. der Atmungsorgane										
Bundesgebiet	15,6 ^{a)}	14,7 ^{a)}	13,8 ^{b)}	12,9	11,5	59,8	56,6	54,4	53,9	52,4
Schleswig-Holstein	26,8	26,1	25,6	19,3	17,8	98,7	92,8	90,2	87,6	84,5
Hamburg	31,5	28,1	29,3	25,8	23,3	115,9	115,6	107,2	107,5	101,4
Niedersachsen	31,5	19,1	16,6	14,8	12,9	61,7	58,8	53,2	50,1	50,7
Bremen	33,2	22,6	19,8	15,6	12,3	108,3	99,8	94,9	92,6	82,2
Nordrhein-Westfalen	14,5	13,4	12,9	12,8	10,9	67,9	61,6	59,2	59,4	57,5
Hessen	11,0	9,3	9,7	9,6	8,3	41,5	40,4	39,6	40,2	37,5
Rheinland-Pfalz	11,8 ^{a)}	11,6 ^{a)}	9,7 ^{b)}	9,9	9,6	51,7	48,8	43,9	44,8	46,8
Baden-Württemberg	20,1 ^{a)}	15,0 ^{a)}	13,7 ^{b)}	14,4	12,1	51,6	52,2	54,8	55,4	51,4
Bayern	12,0	10,8	10,1	9,1	9,0	40,0	37,6	36,9	35,5	35,7
Tbc. anderer Organe										
Bundesgebiet	3,5 ^{a)}	3,5 ^{a)}	3,2 ^{b)}	3,0	2,8	15,6	15,1	14,0	13,7	13,0
Schleswig-Holstein	4,5	4,5	4,1	4,1	3,2	16,7	16,5	16,9	17,0	16,8
Hamburg	3,1	3,1	3,1	2,8	2,6	18,1	16,9	13,9	13,6	10,5
Niedersachsen	3,1	3,7	3,3	2,9	3,0	15,7	15,4	13,5	11,8	11,4
Bremen	6,3	5,7	6,4	5,2	5,1	22,2	19,3	21,6	22,8	21,4
Nordrhein-Westfalen	3,5	3,4	3,2	2,9	2,6	19,1	18,1	17,1	16,7	15,6
Hessen	3,9	3,8	3,4	3,5	3,2	13,9	13,9	13,4	13,6	12,5
Rheinland-Pfalz	4,6 ^{a)}	4,5 ^{a)}	4,0 ^{b)}	3,9	3,4	20,6	18,3	17,5	17,4	17,6
Baden-Württemberg	4,5 ^{a)}	3,6 ^{a)}	3,2 ^{b)}	3,0	2,9	14,2	15,1	12,8	12,6	12,0
Bayern	2,4	2,4	2,5	2,4	2,2	9,2	9,1	8,6	8,6	8,2

1) Nur Neuzugänge, keine Zugänge aus anderen Gruppen.- 2) Schaltjahr mit 366 Tagen nicht auf das Normaljahr mit 365 Tagen umgerechnet.- 3) Vorläufiges Ergebnis.- 4) Bestand am Ende des Jahres.- a) Ohne Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau.- b) Ohne Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern.

**Sterbefälle an Tuberkulose
(nach standesamtlichen Meldungen)
auf 10 000 der Bevölkerung**

Land	Tuberkulose der Atmungsorgane					Tuberkulose anderer Organe				
	1950	1951	1952	1953	1954 1)	1950	1951	1952	1953	1954 1)
Bundesgebiet	3,3	3,1	2,3	1,9	1,8	0,7	0,6	0,4	0,3	0,3
Schleswig-Holstein	3,1	3,2	2,5	1,8	2,0	0,7	0,6	0,4	0,2	0,3
Hamburg	3,6	3,3	2,3	2,1	2,0	0,3	0,3	0,2	0,2	0,3
Niedersachsen	3,1	3,0	2,3	1,7	1,6	0,8	0,6	0,5	0,3	0,3
Bremen	3,5	3,2	2,3	2,1	1,9	0,8	0,6	0,5	0,2	0,3
Nordrhein-Westfalen	3,7	3,4	2,4	2,0	1,9	0,7	0,6	0,4	0,3	0,2
Hessen	2,8	2,7	2,0	1,6	1,4	0,6	0,5	0,4	0,3	0,2
Rheinland-Pfalz	3,1	3,1	2,2	1,9	1,7	0,8	0,7	0,5	0,3	0,2
Baden-Württemberg	2,8	2,6	1,9	1,6	1,4	0,7	0,7	0,5	0,3	0,3
Bayern	3,4	3,3	2,6	2,1	2,1	0,6	0,6	0,4	0,4	0,3

1) Vorläufiges Ergebnis.

Tuberkulose-Sterblichkeit in europäischen und außereuropäischen Ländern in verschiedenen Jahren seit 1913

Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung

Land ¹⁾	1913	1921	1923	1929	1933	1938	1939
Europäische Länder:							
Belgien	12,0	11,1	10,1	9,7	7,9	6,8	6,8
Dänemark	.	9,6	9,2	7,4	5,8	4,1	3,4
Deutschland ²⁾	14,3	13,6	10,6	8,7	7,3	6,2	6,4
Finnland	26,1 ³⁾	22,5	24,9	25,0	20,0	19,9	19,7
Frankreich	21,4	19,2	15,9	16,7	13,1	11,7	12,1
Großbritannien							
England und Wales	13,4	11,3	10,4	9,6	8,2	6,2	6,2
Schottland	16,9	11,8	11,0	9,4		6,9	7,0
Nordirland	.	17,8	16,7 ⁴⁾	12,9	11,5	9,2	8,4
Irland (Eire)	.	15,6	15,7	13,2	11,7	10,9	11,3
Italien	14,9	14,2	15,0	12,2	9,9	8,0	7,6
Niederlande	14,2	12,7	9,9	8,6	6,0	4,5	4,1
Norwegen	22,1	19,7	18,8	15,8	12,1	8,8	8,6
Österreich	28,1	21,6	17,1	15,0	.	9,9	10,0
Portugal	12,4	.	.	20,0	17,6	13,3	14,3
Schweden	18,5	15,6	14,6	13,0	10,3	8,2	7,5
Schweiz	20,1	16,4	15,2	13,2	10,6	8,2	8,0
Spanien	15,2	15,6	15,3	13,6	11,7	12,9	12,2
Außereuropäische Länder:							
Australien	.	6,8	.	.	4,4	3,8	3,9
Chile	.	24,0	.	.	.	26,2	23,1
Japan	.	21,3	.	.	18,8	21,1	21,8
Kanada	.	7,3	.	.	6,9	5,3	5,3
Südafrikanische Union ⁵⁾	.	5,8	.	.	3,7	3,8	3,3
U.S.A.	14,4	9,9	8,5	7,5	6,0	4,9	4,7

	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952
Europäische Länder:							
Belgien	6,3	6,3	5,5	4,9	4,3	3,8	2,7
Dänemark	3,2	3,0	2,5	1,9	1,4	1,3	1,1
Deutschland ²⁾	8,3	7,3	6,7	5,0	3,9	3,7	2,7
Finnland	17,8	16,7	13,6	13,0	9,2	8,4	5,7
Frankreich	8,8	8,1	7,6	6,8	5,8	6,0	4,3
Großbritannien							
England und Wales	5,5	5,5	5,0	4,3	3,6	3,1	2,4
Schottland	7,9	8,0	7,6	6,7	5,3	4,3	3,2
Nordirland	8,3	7,3	6,9	5,9	4,8	4,5	3,0
Irland (Eire)	11,4	12,4	10,4	8,9	7,9	7,1	5,4
Italien	8,4	7,7	6,2	4,9	4,3	4,1	.
Niederlande	4,7	3,7	2,8	2,4	1,9	1,6	1,2
Norwegen	6,4	5,6	5,2	3,8	2,9	2,4	2,0
Österreich	12,0	9,3	8,8	6,8	5,4	5,2	4,5
Portugal	15,7	15,3	14,8	14,9	14,2	13,1	9,6
Schweden	5,9	5,1	4,2	2,9	2,2	.	.
Schweiz	7,6	6,7	5,2	4,2	3,9	3,5	2,9
Spanien	11,9	12,4	11,4	11,4	10,4	.	.
Außereuropäische Länder:							
Australien	3,2	3,0	2,8	2,5	2,0	1,7	1,5
Chile	23,6	22,4	22,6	20,2	15,9	15,2	.
Japan	26,1	18,6	17,8	16,9	14,6	11,1	8,2
Kanada ⁶⁾	4,7	4,3	3,7	3,0	2,5	2,4	1,7
Südafrikanische Union ⁵⁾	3,1	3,1	3,0	2,5	2,9	2,0	1,5
U.S.A.	3,6	3,4	3,0	2,8	2,7	2,0	1,6

1) Nach dem jeweiligen Gebietsstand. — 2) 1939 einschl. Österreich und Sudetenland; ab 1946 Bundesrepublik (1946 u. 1947 ohne Rheinland-Pfalz und Reg.-Bez. Südbaden). — 3) Nur Tbc. der Atemwege und Milzbc. — 4) Ohne Milzbc. — 5) Nur weiße Bevölkerung; 1951 nur europäische Bevölkerung. — 6) 1951 ausschließlich Yakon- und Nordwestgebiete.